

C	D	E	F	G	A	B	C	D	E	F	G
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Es gibt 8 Ganztöne - die weißen Tasten.- wie im Alphabet: **A B C D E F G** (und wieder A) - besser als CDEFGAHC - denn im hier wird das int. B anstelle des H verwendet

1	2	3	4	5	6	7	8/1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---	---	-----	---	---	---	---

Einfach zu merken sind auch die Intervall-Namen:

Prime	Sekunde	Terz	Quarte	Quinte	Sexte	Septime	Oktave	Sekunde	Terz	Quarte	Quinte
-------	---------	------	--------	--------	-------	---------	--------	---------	------	--------	--------

PROBLEM: GLEICHZEITIG sind es 12 Halbtöne! – s kommen 5 Töne dazu: „is“ verwenden wir, wenn der Ton erhöht wird, „es“ o. „b“, wenn er erniedrigt wird.

C	Cis	D	Dis	E	F	Fis	G	Gis	A	Ais	B	C	Cis	D	Dis	E	F	Fis	G
	Des		Es			Ges		As		Bb			Des		Es			Ges	

Bei Halbtonschritten wird der erste Ton NICHT mitgezählt! Daher beginnen wir bei 0: Die weißen Tasten ergeben weiterhin 8. Trotzdem sind es insgesamt 12 Töne,

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12/0	1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	------	---	---	---	---	---	---	---

da wir einen „Trick“ angewandt haben: Wir haben die Intervalle von oben in klein, groß und rein eingeteilt. Bei C-Dur haben wir Glück: Nur reine & große Intervalle!

r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r6	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r6
----	----	----	----	----	----	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	----

Zur Verdeutlichung hier die Intervalle, wie wir sie bisher kannten, und die Einteilung. Wie du siehst, nimmt der „Tritonus“ eine Sonderstellung ein, da das Intervall

rein	kl	gr	kl	gr	rein		rein	kl	gr	kl	gr	rein	kl	gr	kl	gr	rein		rein
Prime	Sekunde		Terz		Quarte	Tritonus	Quinte	Sexte		Septime		Oktave	Sekunde		Terz		Quarte	Tritonus	Quinte

weder klein, groß, noch rein ist. Es ist eigentlich ein übermäßiges bzw. vermindertes Intervall (siehe Bezeichnung unten). Zur Einfachheit nennt man ihn aber Tritonus.

rein	kl	gr	kl	gr	rein	Übermäßige Quarte/ Verminderte Quinte	rein	kl	gr	kl	gr	rein	kl	gr	kl	gr	rein	Übermäßige Quarte/ Verminderte Quinte	rein
Prime	Sekunde		Terz		Quarte	Übermäßige Quarte/ Verminderte Quinte	Quinte	Sexte		Septime		Oktave	Sekunde		Terz		Quarte	Übermäßige Quarte/ Verminderte Quinte	Quinte

Nochmal in Zahlen:

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12/0	1	2	3	4	5	6	7
1	2		3		4		5	6		7		8/1	2		3		4		5

Die Standardschreibweise ergibt sich aus den GANZTÖNEN + Unterscheidung in klein, groß usw. (s.o.). ACHTUNG: Der erste Ton wird NICHT mitgezählt!

r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5
r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5

Hier ein kleines Beispiel:

C	Cis	D	Dis	E	F	Fis	G	Gis	A	Ais	B	C	Cis	D	Dis	E	F	Fis	G
---	-----	---	-----	---	---	-----	---	-----	---	-----	---	---	-----	---	-----	---	---	-----	---

Wie Du siehst, sind zwischen E&F sowie B(statt H)&C KEINE schwarzen Tasten. Das solltest Du wissen. So kannst ohne Schablone, also auf dem Notenpapier, arbeiten.

C	Cis	D	Dis	E	F	Fis	G	Gis	A	Ais	B	C	Cis	D	Dis	E	F	Fis	G
---	-----	---	-----	---	---	-----	---	-----	---	-----	---	---	-----	---	-----	---	---	-----	---

Wozu können wir die Intervalle nutzen? Nun, du kannst diese Schablone verwenden, um Dur-Akkorde zu spielen: Kleine Terz="Moll Terz", Große Terz="Dur-Terz":

rein	kl	gr	kl	gr	rein		rein	kl	gr	kl	gr	rein	kl	gr	kl	gr	rein		rein
Prime	Sekunde		Terz		Quarte	Tritonus	Quinte	Sexte		Septime		Oktave	Sekunde		Terz		Quarte	Tritonus	Quinte

Du kannst **Dur**-Akkorde immer so abzählen: 1-2-3-4 (Große Terz=g3=4 Halbtonschritte="Dur-Terz") und 1-2-3: Wie Du siehst, zählst Du den ersten Ton nicht mit.

r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5
Zählweise	1	2	3	4	1	2	3	k6	g6	k7	g7	r8	1	2	3	4	1	2	3

Du kannst **Moll**-Akkorde immer so abzählen: 1-2-3 (Kleine Terz=k3=3 Halbtonschritte="Moll-Terz") und 1-2-3-4: Wie Du siehst, zählst Du den ersten Ton nicht mit.

r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5
Zählweise	1	2	3	1	2	3	4	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5

Oder Du willst **Tonleitern** spielen. Hier Die ionische (=„Dur-“) Tonleiter:

r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5
r1	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5	k6	g6	k7	g7	r8	k2	g2	k3	g3	r4	T	r5